

2023

kultur mai lörrach weil am rhein

www.kultur-mai.de



Lörrach

Dank

Der Kultur-Mai Lörrach – Weil am Rhein

Lörracher und Weiler Künstler*innen präsentieren an vier Abenden außergewöhnliche Veranstaltungen an besonderen Orten in unseren beiden Städten.

Der Eintritt ist jeweils frei!

Wir danken den beteiligten Künstler*innen und Kooperationspartner*innen:

- 3Land-Parkett
- Barockensemble Leitherer
- Bastien Rieser
- Beate Fahrnländer
- Benedikt Schopferer
- Burghof Kultur- und Veranstaltungsgesellschaft mbH
- Cerstin Thiemann
- Charifasoul
- Christoph Geisel
- Gemeinde St. Maria
- Ildiko Csapo
- Lebenshilfe Lörrach e. V.
- Niels Tofahrn
- Rockchor Ötlingen e. V.
- Stadtmusik Lörrach e. V. 1756
- Tanzwerk Dreiländereck
- ton an ton
- Anton Schleidt
- Willi Tittel

Impressum:

Stadt Lörrach
Fachbereich Kultur und Tourismus
Basler Straße 170, 79539 Lörrach
Tel. 07621 / 415-130
kultur@loerrach.de

Stadt Weil am Rhein
Kulturamt
Rathausplatz 1, 79576 Weil am Rhein
Tel. 07621 704-412
kulturamt@weil-am-rhein.de

www.kultur-mai.de
#kulturmailöwe



Liebe Besucher*innen des Kultur-Mai,



Jörg Lutz



Wolfgang Dietz

die beiden Städte Lörrach und Weil am Rhein fördern den Austausch unter den Kulturschaffenden und dem Publikum seit 2016 im Rahmen der zunächst alle zwei Jahre veranstalteten Kulturnacht LöWe. Nach dem durch die Pandemie bedingten Aussetzen war nun für 2023 eine erneute Durchführung geplant. Als sich herausstellte, dass die eingereichten Projektideen in Summe nicht für eine Kulturnacht reichten, haben die Beteiligten gemeinsam das alternative Format Kultur-Mai 2023 ins Leben gerufen. Noch im laufenden Jahr werden die Planungen für die zukünftige Gestaltung der Kulturnacht LöWe vorangetrieben.

Mit dem Kultur-Mai möchten wir der Idee des städteübergreifenden

Kulturlebens 2023 Leben verleihen. Gemeinsam mit Kulturschaffenden aus beiden Städten präsentieren der Fachbereich Kultur und Tourismus Lörrach und das Kulturamt Weil am Rhein vier außergewöhnliche Veranstaltungen an vier verschiedenen Terminen im Mai. Allen Mitwirkenden an diesen besonderen Veranstaltungsorten danken wir für ihr Engagement!

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Entdecken und Erleben dieser kostenfreien Angebote!

Jörg Lutz
Oberbürgermeister
der Stadt Lörrach

Wolfgang Dietz
Oberbürgermeister
der Stadt Weil am Rhein

Kirche St. Maria, Haltingen

 Markgräfler Str. 3
79576 Weil am Rhein

 Freitag, 5. Mai 2023,
20:00 Uhr (Einlass: 19:30 Uhr)



Das „Klangbad in der Kirche“ ist ein rund einstündiges Raum-Klang-Erlebnis der Stadtmusik Lörrach, das visuell unterstützt wird. Ausgehend von den Klängen der Kirche selbst – ihrer Akustik, der Orgel und den Chorälen – lassen das Orchester unter der Leitung von Phillip Boyle, der Organist Willi Tittel und der Trompeter Bastien Rieser das Publikum in Klängen baden. Boyle leitet die Stadtmusik seit 2022, Tittel unterrichtet Musik und ist als Organist vor allem in Lörrach tätig. Rieser ist Trompeter, Arrangeur und Komponist mit Jazz-Schwerpunkt.

Unterstützt wird diese einmalige Konzerterfahrung durch eine auf die Musik abgestimmte Beleuchtung von Benedikt Schopferer (SimCo Veranstaltungstechnik).

Nach dem Konzert trifft man sich zu einem Umtrunk und zum Austausch mit den Auftretenden im Kolpinghaus nebenan.



Tanzwerk

- ABGESAGT -



Marie-Curie-Straße 3
79539 Lörrach



Samstag, 1. Mai 2024
19:00 Uhr (Einlass: 18:30 Uhr)



Das Tanzwerk Dreiländereck ist ein neuer urbaner Tanzort mitten in Lörrach am Rande des Wandelareals der KBC. Hier erleben wir eine Kombination aus fetziger Soul-Musik und modernen Tanzstilen. African Dance trifft auf HipHop und Breakdance, Bauchtanz und Salsa treffen auf Ballett und Contemporary. Präsentiert von jungen Tänzerinnen und Tänzern aus der ganzen Region, begleitet von der erfahrenen Live-Band Charifasoul. Unterstützt wird dieser spannende Abend durch das Team des Burghof Lörrach und den Fachbereich Kultur und Tourismus der Stadt Lörrach.
Künstlerische Leitung: Mentor Shalijani
Musik: Charifasoul

Lebenshilfe Lörrach

 **Industriestraße 2**
79541 Lörrach

 **Sonntag, 14. Mai 2023,**
19:00 Uhr (Einlass: 18:30 Uhr)



Weiler Künstler*innen entführen die Gäste auf dem historischen Werkstattgelände der Lebenshilfe Lörrach in einen Mai-Abend für alle Sinne. Vor, zwischen und nach den Aufführungen bietet das Glashaus frühlingshafte Gaumenfreuden im Saal und auf der Terrasse.

Ab 18:30 Uhr / Kunstinstallation „Der Schlaf“

Die Idee, flüchtige Bilder aus vergänglichem Material zu schaffen, ist uralt und in zahlreichen Kulturen zu finden. Der Weiler Künstler Niels Tofahrn kreierte aus Zucker und Kohlestaub vergängliche Bilder von Schlafenden.

19:00 Uhr / „Sinneswandel“

Der Rockchor Ötlingen präsentiert bekannte und beliebte Interpretationen aus der Rock- und Pop-Welt. Der Hörgenuss wird ergänzt mit Foto-Impressionen – Erleben Sie die Premiere für Ihre Ohren und Augen!

Dirigent: Henry Van Engen

19:30 Uhr / Pause mit Bewirtung

Zwei parallele Workshops bieten besondere Sinneserlebnisse – die Gäste können jeweils mitmachen oder zusehen:

20:00 Uhr / Kunst-Performance für die Sinne

Die Künstlerin Ildiko Csapo entführt die Teilnehmenden in eine besondere Sinneserfahrung: Durch das Verhüllen des eigenen Körpers in farbigem Drachepapier treffen die Innen- und Außenwelt aufeinander. Im Aufbauprozess knistert es laut, durch die Lichtdurchlässigkeit des Papiers entstehen faszinierende Skulpturen.

20:00 Uhr / Tanzworkshop mit Live-Barockmusik

Wie tanzte man am Hofe des Sonnenkönigs Ludwig XIV. in Versailles? Wir lauschen heute gerne wieder den Klängen barocker Musik, aber wie hat man sich dazu bewegt? Dieser Abend bietet Gelegenheit, die geselligen Contredances mit einfacherem Schrittmaterial zu lernen.

Barbara Leitherer arbeitet als Gambistin, Choreographin und als Dozentin für Barocktanz.

Musikensemble: Isabella Leitherer (Barockgeige), Christian Leitherer (Historische Clarinetten), Simon Vanderplatse (Theorbe).



Foto von Jürgen Gocke

3Land-Parkett

ORT Hegenheimer Str. 2
79576 Weil am Rhein

**Freitag, 19. Mai 2023,
18:00 Uhr**



Die Kunstschaffenden Cerstin Thiemann, Christoph Geisel und Beate Fahrnländer (v. l.) bringen ausgediente Saugroboter zum Tanzen: In einem abgesteckten Bereich ziehen sie auf dem Boden ihre Bahnen und hinterlassen farbige Spuren. Ergänzt werden die Spuren durch ein Fadenpendel, das geometrische Figuren erzeugt. Dabei entsteht ein ungeplantes Kunstwerk. Im Laufe des Abends kreieren Algorithmen und Zufall ein 15 Quadratmeter großes Gemälde, das am Ende in kleine Bildfelder zerlegt wird. Für einen Unkostenbeitrag können die Gäste der Kunstaktion ein Stück des Originalbilds mit nach Hause nehmen.

ton an ton - Anton Schleidt begleitet die Kunstperformance mit sphärischen elektronischen Klängen.

Foto von Christoph Geisel

www.kulturmai.de

   @ / #kulturmailöwe